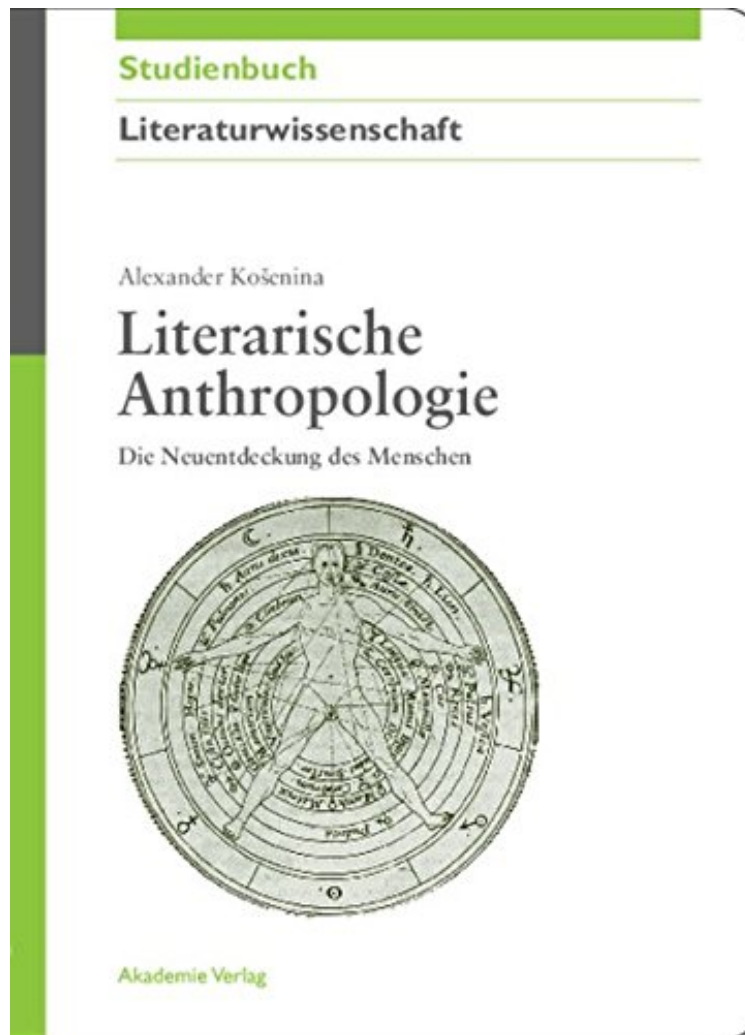


(Download ebook) Literarische Anthropologie: Die Neuentdeckung des Menschen (Akademie Studienbcher - Literaturwissenschaft)

## Literarische Anthropologie: Die Neuentdeckung des Menschen (Akademie Studienbcher - Literaturwissenschaft)

Von Alexander Kosenina

ebooks | Download PDF | \*ePub | DOC | audiobook



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #329781 in BcherVerffentlicht am: 2008-09-15Erscheinungsdatum: 2008-09-15Abmessungen: 8.47 x .64b x 6.10l, Einband: Taschenbuch256 Seiten | File size: 64.Mb

**Von Alexander Kosenina : Literarische Anthropologie: Die Neuentdeckung des Menschen (Akademie Studienbcher - Literaturwissenschaft)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Literarische Anthropologie: Die Neuentdeckung des Menschen (Akademie Studienbcher - Literaturwissenschaft):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen14 von 14 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Literarische AnthropologieVon likemoonSuchte man auf dem aktuellen Buchmarkt ein Buch, welches sich mit der

literarischen Anthropologie beschäftigt, beispielsweise, weil man einen Kurs/ein Modul, welches sich mit ebendieser beschäftigt belegen möchte, steht man erstmal ziemlich ratlos da. Und hier ist es endlich, das Buch, was sich ausschließlich dem Thema der Anthropologie in der Literaturwissenschaft widmet. Ausgehend von den Entdeckungsreisen vom 15. bis 18. Jahrhundert besteht ein immer größeres Interesse an dem Menschen in seiner Natur und den verschiedenen Völkern. So in der Einleitung des 2. Kapitels Reisen zum Ursprung: Wolfskinder und edle Wilde in der es um die Betrachtung der Reiseliteratur geht. In den drei Unterkapiteln werden nacheinander Rousseau, Forster und Humboldt betrachtet. Auf Rousseaus Wolfskinder Experiment, abschließende Widerlegung durch den Mediziner Jean Itard und dem Naturkind" Victor, folgt ein immer stärkeres Interesse an der Erforschung der Wilden" in anderen Kulturen. Hier geht es weiter mit Georg Forsters Reise um die Welt" einem Gründungsdokument der Ethnologie und bei dem Humboldt dann ansetzt und auf seiner Reise ebenso anthropologische Erkenntnisse gewinnt, wichtig für ihn ist indes auch deren Kommunikation beispielsweise der Fund von Hieroglyphen. Exemplarisch wollte ich zeigen das diese Unterkapitel zwar aufeinander aufbauen, aber auch einzeln gelesen und verstanden werden können, was dieses Buch zu einem unabdingbaren Nachschlagewerk macht. Die sehr gut verständliche, fast schon fesselnde Sprache, sowie der nachvollziehbare Ansatz machen das Buch zu einem Einführungswerk für jeden Literaturwissenschafts- oder Germanistikstudenten der einen Kurs in Literarischer Anthropologie belegt hat. Es ist eines der wenigen Studienbücher, die man gerne liest und die auf Grund des Schreibstils wirklich zur weiteren Beschäftigung anregen. Durch die sehr gute und ausführliche Gliederung, sowie dem Gebrauch vieler Zitate ist es aber auch ein Nachschlagewerk für alle höheren Semester oder fertigen Germanisten und Literaturwissenschaftler. Fazit: Kosenina hat mit dem 254 Seiten umfassenden Werk Literarische Anthropologie : die Neuentdeckung des Menschen" ein unverzichtbares Studienbuch geschrieben, welches in keinem Haushalt fehlen sollte und das den für ein Studienbuch recht geringe Kaufpreis mehr als betrifft. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Interessant kurzweilig geschrieben. Von Liliacea Die Einzelnen Kapitel sind kurzweilig und interessant geschrieben, teilweise mit Illustrationen / Bildern versehen. An den Enden der Kapitel findet der geeignete Leser noch Literaturtipps mit denen man das Thema vertiefen kann. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Bestes Buch zu diesem Thema Von Franzzz Endlich mal ein Buch zu diesem Thema das nicht so kompliziert geschrieben ist. Man kann es sehr gut und zügig lesen. Guter Überblick

Pressestimmen[] un solide manuel de vulgarisation et [] une tude scientifique de grande qualit G. Darras in: tudes Germaniques, 66 (2011) 4, S. 941 "[...] une tude scientifique de grande qualit [...]" G. Darras in: Etudes Germaniques, 4 (2011) "Wer einen Blick in die moderne Literaturwissenschaft tun möchte, dem sei dieser Band empfohlen. Studenten werden ihn ohnehin zu schätzen wissen." Claudia Bolsinger in: Info Deutsch als Fremdsprache, 37 (2010) 2/3 "The aim of Kosenina's study is manifestly [...] to outline a detailed introduction to 'literary anthropology' as a subdiscipline of German literary studies. This [...] aim is achieved admirably. The division of the volume into clear, module-style chapters dealing with well-defined themes [...] combined with its detailed glossary and annotated bibliography, makes it an excellent resource for teaching advanced undergraduates and postgraduates in German studies. [...] Kosenina's extremely detailed knowledge of lesser-known late eighteenth-century writings in fields such as medicine, psychology, and criminal law is also a decided strength of the volume, making this book not only a valuable teaching resource, but also useful reading for all advanced literary scholars working on the long eighteenth century." Angus Nicholls in: The Modern Language , 105 (2010) 2 "Aufgrund seiner Fokussierung auf Fragestellungen der Anthropologie gelingt es Kosenina darüber hinaus, immer wieder Vernetzungen zwischen der wissenschaftlichen und der literarischen Anthropologie herzustellen - sei es mit Blick auf die Darstellungen von Delinquenten, die von einer Beschreibung der Tat zu einer des Täters umstellen (vgl. 61); sei es mit dem Blick auf die verhandelten Erziehungskonzepte, die stets den ganzen Menschenganzen Menschen "Die Einführung in die 'methodische Perspektive' der Literaturanthropologie ist anregend zu lesen und gut an Beispielen." Ronald Schneider in: ekz - Informationsdienst, 3/2009 "Obwohl als Studienbuch konzipiert und natürlich bestens geeignet wegen der Krze der Darstellung, zeugt diese Quelle von besonderer Kompetenz durch die Auswahl und Darstellung des Materials. Für Studierende bietet deshalb Alexander Koeninas 'Literarische Anthropologie' unter der Prämisse der Neuentdeckung des Menschen eine konzise Einführung ins Thema - für all diejenigen, die davon ausgehend weiterlesen und denken möchten, einen wertvollen Anstoß." Bettina von Jagow in: Jahrbuch Literatur und Medizin, 3 (2009) "Alexander Kosenina legt mit 'Literarische Anthropologie. Die Neuentdeckung des Menschen' ein unverzichtbares Studienbuch vor, das auch für das Selbststudium sehr geeignet ist." Susan Mahmody in: literaturkritik.de, Nr.7 (Juli 2009) "Kaum einer hat sich beständiger in die [anthropologische Debatte des 18. Jahrhunderts in der Germanistik] eingemischt als Alexander Kosenina, der nun eine vornehmlich an Studenten adressierte Einführung zu diesem Komplex vorlegt. In kurzen Kapiteln stellt Kosenina [...] die einschlägigen theoretischen Texte ebenso vor wie die Auswirkungen auf die verschiedenen literarischen Gattungen oder den Niederschlag in diskursiven Feldern wie Traum oder Wahnsinn." Frankfurter Allgemeine Zeitung, 15. Dezember 2008 Kurzbeschreibung- Interdisziplinäre Menschenkunde im Spiegel der Literatur: von Aufklärung bis Klassik, von

Rousseau bis Bchner - Kontexte: Pdagogik, Psychologie und Ethnologie im 18. Jahrhundert - Anthropologische Literaturgattungen: Reiseberichte und Lehrgedichte, psychologische Fallgeschichten, Romane und Dramen - Neues Wissen ber den Menschen: Selbstbestimmung der Frau, Traum, Sexualitt, Verbrechen, Wahnsinn - Krpersprache und Physiognomik: Quellen der Menschenkenntnis und Schauspielkunst ber den Autor und weitere Mitwirkende Prof. Dr. Alexander Kosenina, Jg. 1963, Professor fr Deutsche Literatur des 17.-19. Jahrhunderts an der Leibniz Universitt Hannover.